

Kreis Südwestpfalz

Kultur regional

DAHN
LUGGISPORT

Erinnern an unsägliche Verbrechen



DIE RHEINPFALZ

Das Lager Gurs am Fuß der Pyrenäen.

Foto: Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde



RHEINPFALZ Redaktion

Sonntag, 20. Juni 2021 - 17:40 Uhr

Am 22. und 23. Oktober 1940 wurden Jüdinnen und Juden aus der Saarpfalz sowie aus Baden nach Gurs in Frankreich deportiert. „Gurs 1940“ heißt die Wanderausstellung, die dieses Thema aufgreift und von Dienstag, 22. Juni, bis Donnerstag, 15. Juli, in der Bibliothek des Schulzentrums Dahn zu sehen ist.

Tausende Jüdinnen und Juden aus Baden und der Saarpfalz wurden vor 81 Jahren in den unbesetzten Teil Frankreichs deportiert. Offizielle Angaben sprechen von 6504 Menschen. Die Zahl lag sicherlich höher. Die französischen Behörden leiteten die Züge in das Lager Gurs, am Fuße der Pyrenäen, im Herzen des heutigen Departements Pyrénées-Atlantiques. Gurs hatte im Verlauf seiner Geschichte verschiedene Funktionen: Es war Flüchtlings-, Internierungs-, Durchgangs- und Konzentrationslager. Einigen Deportierten gelang von dort die Flucht, Hunderte starben. Die meisten Überlebenden wurden 1942 oder 1943 in die deutschen Vernichtungslager im besetzten Polen verschleppt und ermordet.

An diese Verbrechen, wie auch an ihre Nachgeschichte, erinnert die Ausstellung „Gurs 1940“. Sie bettet regionale Geschichte in deutsch-französische, teils auch europäische Abläufe ein und beleuchtet das Schicksal von Jüdinnen und Juden, betrachtet Täter, Umstehende und Nutznießende in Deutschland und in Frankreich aus verschiedenen Perspektiven. Auch erzählt sie, wie dieser Verbrechen gedacht wurde und wird. Der Fachbereich Geschichte des Otfried-von-Weißenburg-Gymnasiums will mit dieser Ausstellung die jahrelange Tradition seiner Gedenkarbeit bezüglich der Verbrechen im Dritten Reich fortsetzen.

Konzipiert wurde diese Ausstellung von der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz Berlin, in Kooperation mit vielen Partnern in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland sowie dem Auswärtigen Amt. Die Organisation der Wanderausstellung liegt in der Verantwortung des Bezirksverbands Pfalz.

Ausstellung

- Die Ausstellung in der Bibliothek des Schulzentrums Dahn ist dienstags, mittwochs und donnerstags von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Es bestehen die üblichen Hygieneregeln wie Maskenpflicht, Abstand und das Ausfüllen eines Kontaktformulars. Besucher werden gebeten, den Eingang A zu benutzen und sich kurz beim Sekretariat anzumelden.
- Auf der [Homepage des Bezirksverbandes](#) findet sich eine Übersicht über die Ausstellung mit ihren Themenblöcken und Materialien auf den verschiedenen Stellwänden sowie eine Auflistung der Stationen der Wanderausstellung.